

Die oben angeführten Maasse und Gewichte sollten nach dem Eingangs erwähnten Gesetze in der ganzen Türkei schon am 1./13. März 1871 von allen Regierungsbehörden ausschliesslich angewendet werden; bisher scheint diess jedoch sehr wenig der Fall zu sein, und da überhaupt auch gar nichts geschieht, um diese Maasse und Gewichte beim Volke zu verbreiten und in Uebung zu bringen, ist es sehr zweifelhaft, ob dieselben in dem gesetzlich auf den 1./13. März 1874 festgesetzten Termine jene Verbreitung gefunden haben werden, dass durch sie die bisher in der Türkei gebräuchlichen Maasse und Gewichte vollends verdrängt sind. Vielmehr ist bei der in der Türkei häufig vorkommenden Gepflogenheit, dass die von einem Ministerium erlassenen Gesetze und Neuerungen nach einem Cabinetswechsel von den neuen Ministern einfach ignorirt und vergessen werden, zu fürchten, dass es noch eine geraume Zeit brauchen werde, ehe sich das Metersystem auch in der Türkei Bahn gebrochen haben wird, und die Kenntniss der alten Maasse und Gewichte erscheint demnach für den Handel noch immer von Wichtigkeit.

A. Längenmaasse.

a) Für Distanz-Bemessung.

Agatsch (Meile) = 15.850 Wiener Fuss = 5010 Metres,
türkische Seemeile beiläufig = 4100 Wiener Fuss = 1296 Metres.

Zira-i-mimary (Architekten-Arschin oder Elle) = 0.758 Metres oder 2 Fuss 4 Zoll $9\frac{1}{3}$ Linien (Wiener Maass), mit den Unterabtheilungen in 24 Parmaks, das Parmak zu 12 Hatt und das Hatt zu 12 Noktás.

1 Parmak = 0.032 Metres oder 1 Zoll $2\frac{4}{10}$ Linien,

1 Hatt = 0.0026 Metres oder $1\frac{36}{100}$ Linien,

1 Nokta = 0.00022 Metres oder 0.113 Linien.

b) Im Handel.

Pik (Elle für Seidenwaaren, Tuch), auch Arschin des Bazars oder Droa = 0.681 Metres (304 Pariser Linien) oder 2 Fuss 1 Zoll $10\frac{1}{4}$ Linien oder 0.9323 Wiener Ellen.

Der Pik wird fast ausschliesslich als Ellenmaass gebraucht und im Handel der Leipzig-Brabanter Elle oder 108 Pik